



# Wirkstoffziele

Stand: 26. März 2026

Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns ▪ [Kontakt zu Ihrem Beratungszentrum](#) ▪ [www.kvb.de/mitglieder/verordnungen](http://www.kvb.de/mitglieder/verordnungen)

## ■ Die Grundsystematik der Zielarten

### Ein kompakter Überblick

#### Erläuterung

Mit dem 6. Nachtrag zur Wirkstoffvereinbarung 3.0 haben sich einige Ziele strukturell geändert. Damit Sie sich auf den Weg machen können, möchten wir Ihnen nachfolgend zur Auffrischung noch einmal die Grundsystematik der Ziele beschreiben.

Es gilt generell weiterhin:

- **Generika mit Rabattverträgen** und
- **Leitsubstanzen mit Rabattverträgen** tragen maximal zu Ihrer Zielerreichung bei!
- Weiterhin gilt es, im Protonenpumpeninhibitor-Mengenziel die festgelegte **Zielmenge an DDDs** pro WSV-Verordnungsfall nicht zu überschreiten.

Genauere Einzelheiten zu jedem Ziel der WSV finden Sie in den neuen Wirkstoffzielausarbeitungen auf unserer Homepage (<https://www.kvb.de/mitglieder/verordnungen/arzneimittel#c6426>) unter „Wirkstoffvereinbarung“ und „Ziele der Wirkstoffgruppen“.

#### ▪ Generikaziele

In diesen Zielen tragen generische Wirkstoffe mit Rabattvertrag maximal zur Zielerreichung bei, jedoch werden auch Altoriginale mit Rabattverträge maximal bepunktet. Nicht rabattierte Generika tragen zu  $\frac{2}{3}$  zur Erreichung des Ziels bei, während nicht rabattierte Altoriginale lediglich einen  $\frac{1}{3}$ -Beitrag zur Zielerreichung leisten. Ist ein Wirkstoff nur als Original verfügbar, trägt er mit Rabattvertrag zu  $\frac{1}{3}$  zur Zielerreichung bei, ohne bestehenden Rabattvertrag leistet er allerdings keinen Beitrag zur Zielerreichung.

|                  | Generikum  | Altoriginal | Original   |
|------------------|------------|-------------|------------|
| Rabattiert       | 1,5 Punkte | 1,5 Punkte  | 0,5 Punkte |
| Nicht rabattiert | 1 Punkt    | 0,5 Punkte  | 0 Punkte   |

Tabelle 1: Bepunktung einzelner Präparate in Generikazielen, farblich unterlegt.

### Wie berechnet sich der Ist-Wert eines Generikaziels in Ihrer Trendmeldung?

Eine fiktive Beispielrechnung finden Sie in der Anlage zu diesem Schreiben.

### ▪ **Leitsubstanzziele**

In diesen Zielen tragen Leitsubstanzen mit Rabattvertrag maximal zur Zielerreichung bei. Leitsubstanzen werden in gemeinsamen Verhandlungen mit den Krankenkassen nach Bewertung medizinischer und wirtschaftlicher Aspekte festgelegt. Die Leitsubstanzen entsprechender Ziele finden Sie in Ihrer Trendmeldung oder im Vertragstext auf unserer Homepage (<https://www.kvb.de/mitglieder/verordnungen/arzneimittel#c6426>) unter „Wirkstoffvereinbarung“ und „Rechtliche Grundlagen“.

Nicht rabattierte Leitsubstanzen tragen zu  $\frac{2}{3}$  bei.

Rabattierte Nicht-Leitsubstanzen leisten ebenfalls einen  $\frac{2}{3}$ -Beitrag zur Zielerreichung, unabhängig davon ob generisch oder nicht.

Im Falle nicht rabattierter Nicht-Leitsubstanzen macht die generische Verfügbarkeit jedoch einen Unterschied, da generische Nicht-Leitsubstanzen in diesen Fällen noch mit  $\frac{1}{3}$  zur Zielerreichung beitragen, während eine nicht-generische Nicht-Leitsubstanz ohne Rabattvertrag keinen Beitrag zur Zielerreichung leistet.

|                  | Leitsubstanz | Generische Nicht-Leitsubstanz | Nicht-Leitsubstanz |
|------------------|--------------|-------------------------------|--------------------|
| Rabattiert       | 1,5 Punkte   | 1 Punkt                       | 1 Punkt            |
| Nicht rabattiert | 1 Punkt      | 0,5 Punkte                    | 0 Punkte           |

Tabelle 2: Bepunktung einzelner Präparate in Leitsubstanzzielen, farblich unterlegt.

### ▪ Mengenziel

Diese Zielart gilt weiterhin ausschließlich für das Ziel 31 – Protonenpumpeninhibitoren (PPI). In diesem Ziel geht es darum, die festgelegte Zielmenge an defined daily doses (DDDs) pro WSV-Verordnungsfall nicht zu überschreiten. Ein WSV-Verordnungsfall ist jeder Patient, der in dem betreffenden Verordnungsquartal mindestens ein Arzneimittel verordnet bekommen hat, welches einem Wirkstoffziel zugehörig ist. Die Zielmenge Ihrer Fachgruppe finden Sie u. a. in Ihrer Trendmeldung.

### ▪ Praktische Maßnahme zur Zielerreichung

Verordnen Sie, wenn möglich, in Generikazielen vorrangig einen rabattierten und generisch verfügbaren Wirkstoff sowie in Leitsubstanzzielen eine rabattierte Leitsubstanz. Informationen zu bestehenden Rabattverträgen sind in Ihrem Praxisverwaltungssystem (PVS-System) hinterlegt. Vermeiden Sie bei Ihren Verordnungen nach Möglichkeit auch das Setzen eines aut-idem-Kreuzes, damit in der Apotheke ggf. der Austausch mit einem Rabattarzneimittel erfolgen kann.

Für das PPI-Mengenziel prüfen Sie bitte zusätzlich, ob im konkreten Fall eine zugelassene Indikation zum Einsatz eines PPIs vorliegt, ob der Einsatz der geringeren Dosis ausreichend ist oder ob eventuell auch eine Selbstmedikation in Frage kommen könnte. Bitte prüfen Sie ebenfalls bei bestehender Therapie regelmäßig, ob eine Dosisreduktion oder ein Absetzen des verordneten Arzneistoffs möglich ist.

### Haben Sie Fragen zur Wirkstoffvereinbarung?

Kontakt zu unseren Pharmakotherapieberaterinnen oder -beratern nehmen Sie - **als Mitglied der KVB** - bitte über Ihr regionales Beratungszentrum unter <https://www.kvb.de/mitglieder/beratung> auf.

Anlage: Zusammenfassende Übersicht der Grundschematik der Zielarten und Beispielberechnung eines Ist-Wertes eines Generikaziels

## Zusammenfassende Übersicht – Grundsystematik der Zielarten der WSV

### Generikaziele:

|                  | Generikum  | Altoriginal | Original   |
|------------------|------------|-------------|------------|
| Rabattiert       | 1,5 Punkte | 1,5 Punkte  | 0,5 Punkte |
| Nicht rabattiert | 1 Punkt    | 0,5 Punkte  | 0 Punkte   |

Tabelle 3: Bepunktung einzelner Präparate in Generikazielen, farblich unterlegt.

### Leitsubstanzziele:

|                  | Leitsubstanz | Generische Nicht-Leit-substanz | Nicht-Leit-substanz |
|------------------|--------------|--------------------------------|---------------------|
| Rabattiert       | 1,5 Punkte   | 1 Punkt                        | 1 Punkt             |
| Nicht rabattiert | 1 Punkt      | 0,5 Punkte                     | 0 Punkte            |

Tabelle 4: Bepunktung einzelner Präparate in Leitsubstanzzielen, farblich unterlegt.

### PPI-Mengenziel:

Es gilt die festgelegte Zielmenge an DDDs pro WSV-Verordnungsfall nicht zu überschreiten.

### Beispielberechnung eines Ist-Wertes eines Generikaziels:

Annahmen: Zielwert 74%

Innerhalb eines Quartals wurden in diesem Ziel insgesamt 1600 DDDs verordnet.

Verteilung der DDDs und Berechnung des Ist-Wertes:

|                                                    |                     |               |
|----------------------------------------------------|---------------------|---------------|
| 1000 DDDs rabattierte Generika                     | → 1000 x 1,5 Punkte | = 1500 Punkte |
| 200 DDDs nicht rabattierte Generika                | → 200 x 1 Punkt     | = 200 Punkte  |
| 300 DDDs rabattierte Originale                     | → 300 x 0,5 Punkte  | = 150 Punkte  |
| 100 DDDs nicht rabattierte Originale               | → 100 x 0 Punkte    | = 0 Punkte    |
| erreichte Punkte gesamt:                           |                     | 1850 Punkte   |
| theoretischer Höchstwert (alle DDDs x 1,5 Punkte): |                     | 2400 Punkte   |
| Istwert ((1850 Punkte / 2400 Punkte) x 100):       |                     | 77,1% ✓       |

→ Zielwert von 74% wurde erreicht bzw. übertroffen.